



## Heilige Wassertaufe in der Gemeinde Duisburg-West

Am Sonntag, dem 17. August empfing die kleine Lia Telinski durch ihren Großvater, Priester Klaus Guderjahn, das Sakrament der Heiligen Wassertaufe. Zu Eingang sang die Gemeinde, in der zu diesem besonderen Anlass über 40 Gäste zugegen waren, das Lied „Nimm Jesus in dein Lebensschiff.“

### Spendung zweier Sakramente

In seiner Predigt wies Priester Guderjahn darauf hin, dass in diesem Gottesdienst ausnahmsweise zwei Sakramente, das Heilige Abendmahl und die Heilige Wassertaufe, gespendet werden. Die Heilige Wassertaufe zu spenden ist eine der schönsten Aufgaben eines Priesters. In diesem Fall, bei der Taufe seines eigenen Enkelkindes, erhält sie zudem eine besondere persönliche Bedeutung.

### Worte an die Eltern

In der Taufansprache an die Eltern, Christina und Kai Telinski, ging Priester Guderjahn auf den 3. Vers des Liedes 338 ein, der als Vorbereitung für die Heilige Wassertaufe mit der Gemeinde gemeinsam gesungen wurde. Hier heißt es: „O selig Haus, wo man die lieben Kleinen mit Händen des Gebets ans Herz dir legt.“

Mit Haus ist in diesem Fall die kleine Familie gemeint und es ist etwas ganz Wertvolles, wenn Kinder von klein auf mitbekommen, dass man durch das Gebet den lieben und allmächtigen Gott in alle Lebenssituation einbeziehen darf.

### Die Taufe - Ewige Verbindung zu Gott

Weiter heißt es dann: „...du Freund der Kinder, der sie als die Seinen mit mehr als Mutterliebe hegt und pflegt...“. Die Mütter mögen sich nun nicht schlecht fühlen, wir wissen aber, dass die Liebe Gottes noch größer und vollkommener ist und Gott diese Verbindung die nun durch die Taufe geschlossen wurde, nie lösen wird.

**17. August 2025**

Text: Klaus Guderjahn

Fotos: Karsten Telinski

